



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus, Digitalisierung und öffentliche Ordnung

Sitzungstermin:	Mittwoch, 30.10.2024
Sitzungsbeginn:	18:08 Uhr
Sitzungsende:	22:14 Uhr
Raum, Ort:	Technologiezentrum Vorpommern, Raum: Max Planck, Brandteichstraße 20, 17489 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r
Katja Wolter

Mitglied

Ingo Ziola

Sebastian Berg

Roman Krenzlin

Vertretung für: Shady Al-Khouri

Bernd Fleischmann

Yvonne Görs

Prof. Dr. Frank Hardtke

bis 21:09 Uhr

Katharina Horn

bis 19:30 Uhr

Anja Hübner

bis 21:24 Uhr

Bernd Richter

Dr. Jörg Valentin

Protokollführung

Beate Beyerle

Abwesend

Mitglied

Shady Al-Khouri

entschuldigt

Maik Fritzsche

abwesend

Nina Siermann

entschuldigt

Verwaltung:

Fabian Feldt

Abteilung Wirtschaft und Tourismus

Karl Kuba

Abteilung Wirtschaft und Tourismus

Diana Stawinski

Amt für Finanzen

Ivonne Dobbe

Amt für Finanzen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Fachausschusses
- 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024
- 5 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 6 Informationen zum Thema Digitalisierung
- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 9 Beschlusskontrolle
- 10 Beratung der Beschlussvorlagen
- 10.1 Wirtschaftsplan 2025 der Greifswald Marketing GmbH BV-V/08/0067
- 10.2 Erstellung eines Qualifizierten Mietspiegels BV-V/08/0021-01
- 10.3 Abschaffung der Übernachtungssteuer BV-P-ö/08/0073-04
Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratische Konservative-IBG-AdbM
- 10.4 Greifswald soll Friedrichstadt werden BV-P-ö/08/0083
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 10.5 Stopp des geplanten Verkehrsversuches "Durchfahrtsverbot in der Friedrich-Loeffler-Straße und in der Domstraße" BV-P-ö/08/0098-02
Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratische Konservative-IBG-AdbM, interfraktionell angestrebt
- 10.5.1 Stellungnahme der Verwaltung vom 24.10.2024 - Stopp des geplanten Verkehrsversuches "Durchfahrtsverbot in der Friedrich-Loeffler-Straße und in der Domstraße" (BV-P-ö/08/0098) BV-P-ö/08/0098-01
- 10.6 Tierfreundliches Greifswald: Tiernotfälle absichern BV-P-ö/08/0101
*Fraktion Alternative Liste * PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ * Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative*
- 10.7 Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2025/2026 BV-V/08/0043

- | | | |
|--------|--|-------------------|
| 10.8 | Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf
<i>Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratische Konservative-IBG-AdbM</i> | BV-P-ö/08/0099 |
| 10.8.1 | Änderungsantrag
Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf
Antrag zur Vorlage BV-P-ö/08/0099
<i>AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft</i> | BV-P-ö/08/0099-01 |
| 10.9 | Moratorium für nicht notwendige Verkehrsprojekte
<i>CDU-Bürgerschaftsfraktion Greifswald</i> | BV-P-ö/08/0103-01 |
| 11 | Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses | |
| 12 | Ende der Sitzung | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung | |
| 3 | Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 | |
| 4 | Mitteilungen der Verwaltung | |
| 5 | Mitteilungen des/r Vorsitzenden | |
| 6 | Beschlusskontrolle | |
| 7 | Beratung der Beschlussvorlagen | |
| 7.1 | Realisierung des Digitalen Innovationszentrums "Alte Mensa" - Aktualisierung des Beschlusses BV-V/07/0416-01 | BV-V/08/0069 |
| 8 | Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses | |
| 9 | Ende der Sitzung | |

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Wolter eröffnet die Sitzung mit 11 anwesenden Mitgliedern.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Einstimmig angenommen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	0

3 Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Fachausschusses

Frau Horn schlägt Herrn Berg vor. Die Wahl findet öffentlich statt und Herr Berg wird mit folgendem Ergebnis gewählt:

8 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024

Einstimmig angenommen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	0

5 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

Keine.

6 Informationen zum Thema Digitalisierung

Herr Feldt berichtet in Vertretung von Frau Felber. Er erläutert ihre Präsentation (als Anhang zum Protokoll).

Anlage 1 Präsentation - Informationen zu Online-Diensten 2024/2025 öffentlich

7 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Feldt stellt die aktuellen Zahlen (Übernachtungs-/Gewerbsteuer, Übernachtungszahlen) in einer Tabelle dar (dem Protokoll beigelegt).
Frau Wolter ermuntert die Mitglieder des Ausschusses ggf. zu Verbesserungs-/Änderungsvorschlägen. Des Weiteren wünscht sie eine Aufstellung über die Anzahl von Unternehmen in Greifswald mit Branchenschwerpunkten.
Herr Feldt sagt bis zur nächsten Sitzung eine Gesamtübersicht bzgl. Wirtschaftsklassen und Beschäftigungszahlen zu.
Er betont die weiterhin gute Entwicklung der Übernachtungszahlen trotz Beherbergungssteuer. Im Gegenteil, die Nachfrage übersteigt das Angebot, sodass die 2 neuen geplanten Hotels in jedem Fall benötigt werden.

Anlage 1 in Zahlen: Gewerbean- und -abmeldungen, Übernachtungszahlen, Übernachtungssteuer, Gewerbsteuer öffentlich

8 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Keine.

9 Beschlusskontrolle

Keine.

10 Beratung der Beschlussvorlagen

10.1 Wirtschaftsplan 2025 der Greifswald Marketing GmbH BV-V/08/0067

Herr Wittenbecher erläutert den vorliegenden Wirtschaftsplan 2025. Er informiert, dass die Baugenehmigung für das Hotel am Museumshafen erteilt ist, sodass die Verringerung des Mangels an Übernachtungskapazität langfristig verbessert wird.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	1	2

10.2 Erstellung eines Qualifizierten Mietspiegels BV-V/08/0021-01

Frau Wolter befürchtet durch eine qualifizierte Version eine Anpassung nach oben. Frau Horn legt die Informationen des Fachamtes aus dem Sozialausschuss dar: Ein einfacher Mietspiegel ist rechtlich nicht bindend, wogegen ein qualifizierter Mietspiegel rechtliche Handhabe für die Nachfrageseite mit sich bringt, gegen zu hohe Mieten vorzugehen.

Herr Ziola informiert, dass die Fraktion Christlich Demokratische Konservative- IBG-AdBM diese Vorlage ablehnt.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	3	1

10.3 Abschaffung der Übernachtungssteuer

BV-P-ö/08/0073-04

Frau Horn verlässt die Sitzung.

Herr Ziola bringt die Vorlage ein und sie wird anschließend im Ausschuss diskutiert. Herr Feldt berichtet aus dem Landestourismusverband zum Thema Kurabgabe, der aufgrund der Erhebungsberechnung (vom OVG Greifswald festgelegt) den Gemeinden große finanzielle Aufwendungen verursacht (Eigenanteil); der Trend im Bundesland MV geht daher in Richtung Übernachtungssteuer. Beispiel: In Freiburg wurde die Akzeptanz durch eine zweckgebundene Satzung erheblich verbessert.

Herr Ziola befürwortet ein Abschaffung, Überarbeitung und Neuauflage zu einem späteren Zeitpunkt.

Herr Richter hält dieses Verfahren aufgrund der entstehenden Kosten nicht für sinnvoll.

Herr Wittenbecher stellt klar, dass die Kurabgabe vor Gericht beklagt wird, die Übernachtungssteuer hingegen rechtssicher ist. Darüber hinaus bestimmt das jüngste Landesgesetz, dass Gewerbetreibende nicht an der Tourismusfinanzierung beteiligt werden.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	3	1

10.4 Greifswald soll Friedrichstadt werden

BV-P-ö/08/0083

Herr Richter bringt den Prüfauftrag ein, der die Kosten-/Nutzenanalyse seitens der Verwaltung beinhaltet.

Herr Prof. Dr. Hardtke hebt hervor, dass Prüfaufträge sowie Anfragen stets Arbeitsaufwand und somit Kosten in der Verwaltung verursachen.

Herr Wittenbecher warnt vor einem Markenbildungsprozess (teuer, langwierig, Bürger werden gespalten); vielmehr wird derzeit „Greifswald als Heimathafen der Romantik“ durch die GMG vermarktet.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	5	2

**10.5 Stopp des geplanten Verkehrsversuches
"Durchfahrtsverbot in der Friedrich-
Loeffler-Straße und in der Domstraße"****BV-P-ö/08/0098-02**

Herr Ziola bringt die Vorlage ein. Diese wird kontrovers diskutiert und abgestimmt.
Frau Görs stellt heraus, dass es zumindest ein Versuch wert wäre, um die Auswirkungen zu bewerten.
Frau Hübner betont, dass mit Wegfall der EU-Förderung auch die Gelder für andere darin enthaltene Vorhaben (Lichtsignalanlagen Bahnhof-/Goethe-Fleischerstraße, Gützkower Straße) nicht zur Verfügung stehen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	3	1

**10.5.1 Stellungnahme der Verwaltung vom 24.10.2024 - Stopp
des geplanten Verkehrsversuches "Durchfahrtsverbot in
der Friedrich-
Loeffler-Straße und in der Domstraße" (BV-P-ö/08/0098)****BV-P-ö/08/0098-01**

mit TOP 10.5 beraten

Ergebnis:

zur Kenntnis genommen

10.6 Tierfreundliches Greifswald: Tiernotfälle absichern**BV-P-ö/08/0101**

Frau Hübner bringt die Vorlage ein, deren Umsetzung im Wesentlichen eine informative Orientierung und Transparenz der Zuständigkeiten gewährleisten würde.
Herr Feldt bietet die Greifswald-App als Kommunikationsplattform an.
Herr Dr. Valentin bittet um eine Stellungnahme der Verwaltung.
In Abstimmung mit Frau von Busse bestätigt Frau Stawinski die Umsetzbarkeit der Vorlage.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	1

Frau Stawinski bringt die Vorlage ein und erläutert die Zahlen ausführlich anhand einer Präsentation (im Anhang zum Protokoll). Unter Vorbehalt hält sie gemäß der aktuellen Erhebung eine leicht höhere Gewerbesteuererinnahme für möglich.

Sie betont, dass die Übernachtungssteuer zumindest einen kleinen Teil zur Verbesserung der Lage beiträgt.

Erstmalig wird ab 2025 das HH-Jahr mit einem Kassenkredit abgeschlossen. Alle Zahlen unterliegen unterjährigen Schwankungen. Bis 2028 wird der Kassenkredit für die laufenden Verwaltungskosten voraussichtlich bei 154,5 Mio. EUR liegen. Hinzu kommen große Investitionskredite, u. a. für Maßnahmen in den „Städtebaulichen Sondervermögen“. Für einige Maßnahmen werden sog. Verpflichtungsermächtigungen erforderlich.

Frau Stawinski betont, dass die Umsetzung der durch das Land definierten Auflagen im Rahmen der Haushaltsgenehmigung nur durch Kooperation und gemeinsame Anstrengungen der Verwaltung mit der Bürgerschaft zu bewältigen sind (z. B. Reduzierung der freiwilligen Leistungen von ca. 13 % auf 5 %).

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Valentin bestätigt Frau Stawinski, dass es sich um Entwürfe der Haushaltssatzung handelt.

Auf Nachfrage von Herrn Richter erläutert Frau Stawinski, dass

1. eine der größten Positionen im laufenden Geschäft die Personal- und Versorgungsaufwendungen (29 %) sind;
2. geringere Gewerbesteuererinnahmen sowie Reduzierungen von Zuweisungen durch die Zensusergebnisse durchschlagen;
3. Einsparungen durch Digitalisierung im Bereich Rechnungsworkflow langfristig zu Stellenabbau führen und zukünftig weitere Verwaltungsprozesse digital abgewickelt werden und
4. nach beschlossener HH-Satzung durch eine sog. „Aufgabenkritik“ Abläufe optimiert und Stellen bei Renteneintritt ggf. nicht nachbesetzt werden könnten.

Frau Wolter regt an, die Personalkosten ohne die 20 geplanten neuen Stellen zu visualisieren.

Herr Feldt informiert, dass im Verbund mit anderen Städten der aktuelle Zensus kritisch geprüft und angefochten werden wird. Herr Ziola berichtet, dass dies nur mittels Klage möglich sein wird, weil die Datenblätter inzwischen vernichtet wurden.

Auf Wunsch von Frau Görs zur Einsicht in die Veränderungsliste, lädt Frau Stawinski ein, alle Fragen schriftlich einzureichen, da nicht vorgesehen war, dies aktuell im Ausschuss zu diskutieren.

Auf Vorschlag von Herrn Prof. Dr. Hardtke wird über diese Vorlage nicht abgestimmt.

Ergebnis:

nicht abgestimmt

Anlage 1 Präsentation - Haushaltsplanung 2025/2026 öffentlich

Herr Hardtke verlässt die Sitzung.

Herr Ziola zieht die Vorlage in diesem Ausschuss zurück.

Ergebnis:

zurückgezogen

10.8.1 Änderungsantrag

Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf

BV-P-ö/08/0099-01

Antrag zur Vorlage BV-P-ö/08/0099

siehe TOP 10.8

Ergebnis:

zurückgezogen

10.9 Moratorium für nicht notwendige Verkehrsprojekte

BV-P-ö/08/0103-01

Herr Berg bringt die Vorlage ein.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	3	1

11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses

Auf Nachfrage von Frau Görs bestätigt Herr Richter, dass die AG „Digitalisierung“ in Kürze mit neuen Mitgliedern fortgesetzt wird.

Herr Feldt informiert Frau Wolter, dass der Hotelneubau noch in diesem Jahr fortgesetzt werden soll.

Herr Feldt sagt Informationen zum Stand Entwicklung Caravanstellplatz Eldena zur nächsten Sitzung zu.

12 Ende der Sitzung

Frau Wolter beendet die öffentliche Sitzung um 21:13 Uhr.

Protokollführung

Vorsitzende/r

Beate Beyerle

Katja Wolter